

Altdorf, 28. März 2013 / St3

Medienmitteilung Nr. 31 / 2013

Aktion CONTRALPI: Gemeinsame Kontrollen der Kantonspolizeien Uri und Tessin und des Grenzwachtkorps

Im Zusammenhang mit verschiedenen Einbruchserien im Kanton Tessin und in der Zentralschweiz, entschieden sich die Kommandanten der Kantonspolizeien Uri und Tessin gemeinsame Kontrollen auf der Gotthardachse durchzuführen.

Die erste Kontrolle fand in der Nacht vom Freitag auf Samstag, 22./23. März 2013, statt. Dabei wurden im Gotthard-Strassentunnel Personen und Fahrzeugkontrollen durchgeführt. Die zweite Kontrolle fand in der Nacht vom Montag auf Dienstag, 25./26. März 2013, bei den Portalen des Gotthard-Strassentunnels, statt.

Kontrollergebnis

Insgesamt wurden 91 Personen kontrolliert. Vier Personen wurden wegen Widerhandlung gegen das Betäubungsmittelgesetz verzeigt, eine Person wegen illegaler Einreise. Ebenfalls angezeigt wurden zwei Personen wegen Widerhandlung gegen das Strassenverkehrsgesetz und eine Person wegen Widerhandlung gegen das Waffengesetz.

Drei albanische Staatsangehörige versuchten sich der Polizeikontrolle zu entziehen und konnten in Rodi/TI angehalten werden. Sie führten im Fahrzeug verschiedenes Diebesgut mit sich. Durch die Kantonspolizei Tessin wurden die drei Personen inhaftiert.

Auf Urner Seite wurde in Fahrtrichtung Süd ein Personenwagen kontrolliert. Der Lenker, ein portugiesischer Staatsangehöriger gab an, Heroin geraucht zu haben. Im Fahrzeuginnern konnten vier Gramm Heroin sichergestellt werden. Der Lenker des Personenwagens und die Schweizer Beifahrerin wurden wegen Widerhandlung gegen das Betäubungsmittelgesetzes angezeigt. Dem Lenker wurde zudem der Führerausweis zuhanden der Administrativbehörde abgenommen.

An der Aktion Contralpi beteiligt waren Mitarbeitende der Kantonspolizeien Uri und Tessin und des Grenzwachtkorps.

Im Verlauf des Jahres sind noch weitere gemeinsame Aktionen geplant.